

PLURIVERSUM

Stimmen aus aller Welt - Diskurse für eine gerechte Zukunft



Entwicklungspolitische Impulse

Nina Pacari

Indigene Politikerin, Aktivistin und Rechtswissenschaftlerin aus Ecuador

Moderation

Alberto Acosta

Politiker - Autor - Visionär

Sandra Weiss

Journalistin - Ex-Diplomatin

Video-Mapping-Projektionen
Johannes Keitel

Dienstag, 2. Mai 2023 | 19:30 Uhr zakk, Fichtenstraße 40, Düsseldorf Eintritt frei



Landeshauptstadt Düsseldorf Umwelt- und Verbraucherschut













PLURIVERSUM

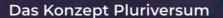
Ein Event am Puls der Zeit, das Aktivismus, emanzipatorische Diskurse und Forschungsansätze künstlerisch-musikalisch vermittelt.



Das Gesamtprojekt besteht aus einer Folge von Gesprächen mit Intellektuellen, Forscher*innen und Aktivist*innen aus verschiedenen Kontinenten, die an aktuellen sozialen Kämpfen teilnehmen.

Der ecuadorianische Wirtschaftswissenschaftler Alberto Acosta und die deutsche Journalistin Sandra Weiss führen durch das Programm, diskutieren mit unseren internationalen Gästen und bringen eigene Impulse ein.

Die Gespräche stehen im Wechsel mit der Musik von *Grupo Sal* und den Bildern und Video-Mapping-Projektionen von *Johannes Keitel*.



Das Projekt wurde inspiriert durch das Buch "Pluriversum - Ein Wörterbuch des Post-Development" - koordiniert u.a. von Alberto Acosta. Das Buch ist ein Forum von über 100 Stimmen aus der ganzen Welt, die aus pluraler Perspektive einen gemeinsamen Traum skizzieren und die Realität des Post-Development neu strukturieren.

Ziel des Projekts ist es, Alternativen zu einem global ungerechten Gesellschaftsmodell aufzuzeigen.

Wir laden euch herzlich dazu ein, Teil dieses besonderen Projekts zu werden!



Gastrednerin in Düsseldorf

Nina Pacari ist eine indigene Politikerin und als Richterin am ecuadorianischen Verfassungsgericht eine gefeierte Vertreterin indigener Gemeinschaften in Lateinamerika. Pacari war bereits in mehreren wichtigen Gremien aktiv wie bspw. als Vertreterin in der Nationalversammlung Ecuadors, als erste indigene Frau im Parlament oder als Außenministerin. Als Teil der Kichwa-Gemeinschaft, kämpft Nina Pacari für die Anerkennung indigener Nationalitäten und deren Kultur, sowie für ihre Rechte gegenüber dem Staat.

Veranstalter*innen: Eine Welt Forum Düsseldorf e.V.

Mitveranstalter*innen: Amnesty International Düsseldorf, FUTURO SI, zakk

Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, Eine Welt Netz NRW und Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz der Landeshauptstadt Düsseldorf